

E WIE EINFACH GmbH • Salierring 47-53 • 50677 Köln

Energie-Control Austria
Rudolfsplatz 13a
1010 Wien
Österreich

E WIE EINFACH GmbH
Leiter Kunden- und
Prozessmanagement
Salierring 47-53
50677 Köln

Stefan Kenkmann
T 0221-17737-305
stefan.kenkmann@e-wie-
einfach.de

Köln, 09.12.2016

Stellungnahme zum Konsultationsentwurf „Sonstige Marktregeln Strom und Gas Kapitel 5“ vom 21.11.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezugnehmend auf Ihre Veröffentlichung vom 21.11.2016 nehmen wir gerne das Angebot an und nehmen Stellung zum Konsultationsentwurf „Sonstige Marktregeln Strom und Gas Kapitel 5“.

In der beigefügten Anlage entnehmen Sie bitte die konkreten Änderungen mit Begründung.

Für Fragen und Erläuterungen stehen wir Ihnen – auch gerne in einem persönlichen Gespräch – zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen



Georg Schröder



Alexander Pisters

Anlage

E WIE EINFACH GmbH
Salierring 47-53
50677 Köln

Geschäftsführung:
Oliver Bolay

Sitz Köln
Amtsgericht Köln
HRB 60877

Anlage zur Rückmeldung der Konsultation „Sonstige Marktregeln Kapitel 5“

4.1 Gremium zur Erarbeitung der technischen Dokumentationen

Dem Gremium zur Erarbeitung der technischen Dokumentationen gehören jedenfalls Vertreter von Österreichs Energie und des FGW und weiterer betroffener und interessierter Marktteilnehmer an. Das Gremium gewährleistet, dass bei der Erstellung und Weiterentwicklung der technischen Dokumentationen alle Marktteilnehmer und deren Dienstleister über einen standardisierten Bearbeitungsprozess diskriminierungsfrei eingebunden werden.

Die Geschäftsprozesse, Datenformate und Datenübertragung haben dem Stand der Technik zu entsprechen. Bei deren Er- bzw. Überarbeitung und deren Veröffentlichung gelten die Grundsätze der Transparenz, Kosteneffizienz und Gleichbehandlung aller bestehenden oder neu eintretenden Marktteilnehmer unabhängig von deren Größe.

Begründung zur Änderung:

Wir begrüßen sehr den Text aus dem Erlaß und sind auch für die textliche Berücksichtigung in der technischen Dokumentation.

Es sollte nicht eine Beteiligung auch ohne den Zwang zu Mitgliedschaften in Vereinen o.ä. möglich, wenn ein berechtigtes Interesse an der Weiterentwicklung von Prozessen und Marktkommunikation vorhanden ist.

4.4 Ausmaß von Änderungen und Versionierungsregeln

Je nach Ausmaß der Änderungen der technischen Dokumentationen durch das Gremium werden folgende Unterscheidungen getroffen und folgende Versionierungsregeln angewandt:

4.4.1 Unwesentliche Änderungen

Fehlerbereinigungen, die unmittelbar angepasst werden müssen, da ansonsten der produktive Betrieb nachhaltig gestört wird, bzw. unwesentliche redaktionelle Änderungen, die keine Anpassung der Nachrichten IT-Systeme der Marktteilnehmer erfordern, werden durch – Änderungen der Versionsnummer auf Hundertstelstelle (V1.1x) dokumentiert.

4.4.2 Sonstige Änderungen

Änderungen, die weder unwesentlich iSd Punktes 4.4.1 noch wesentlich iSd Punktes 4.4.3 sind, wie (z.B. Ergänzung, Änderung oder Entfernung einzelner Elemente in den vorhandenen Nachrichten, die zwar zu Anpassungen der bestehenden Nachrichten führt eine Parametrisierung, aber keine wesentlichen Anpassungen der IT-Systeme der Marktteilnehmer erfordern), werden durch – Änderungen der Versionsnummer auf Zehntelstelle (V1.x0) dokumentiert.

4.4.3 Wesentliche Änderungen

Änderungen, welche die Inhalte der Rolle der Marktteilnehmer, wie deren Verantwortlichkeiten, Funktionen, Entscheidungsbefugnisse oder Fristen in Prozessen Änderungen der Fristen oder neue Prozessschritte umgesetzt werden müssen, sowie komplett neue Prozesse zwischen den Marktteilnehmern implementiert werden müssen oder die zu verwendende Informationstechnologie bzw. Formatsprache betreffengeändert wird, werden diese – Änderungen der Versionsnummer auf Einerstelle (Vx.00) dokumentiert.

Begründung zur Änderung:

Wir begrüßen sehr, dass Regelungen für eine Versionierung und in der Folge auch Zeiten für die Implementierung bzw. Produktivsetzung der Änderungen beschrieben werden.

Wir halten es jedoch nicht für objektiv dies von dem Anpassungsbedarf in den IT-Systemen beim einzelnen Marktteilnehmer abhängig zu machen. Aufgrund unterschiedlichster IT-Landschaften kann dies kein allgemeines Kriterium sein und lässt die Möglichkeit, dass ggf. eine Diskussion um die individuelle Umsetzungsstrategie und Möglichkeit von Änderungen entbrennt.

Daher schlagen wir eine Formulierung vor, die ohne Berücksichtigung der einzelnen IT beim Marktteilnehmer zu einer Gruppierung in den 3 Stufen führt, aber auch einen Umfang der Anpassung beinhaltet.

4.5.1 Veröffentlichung der Konsultationsversion

Die Konsultationsversion ist auf www.eutilities.at zu veröffentlichen und die Marktpartner sowie E-Control sind hierüber sowie über die Frist zur Abgabe von Rückmeldungen bzw. Änderungsvorschlägen und über die geplante Übergangsfrist zwischen Veröffentlichung und Anwendbarkeit der technischen Dokumentationen unverzüglich auf geeignete Weise, beispielsweise per E-Mail, aber mindestens durch Veröffentlichung zu informieren. Die Konsultationsfrist muss angemessen sein und beträgt ab Veröffentlichung bzw. ab Information mindestens 3-6 Wochen. Bei der Bemessung der Frist sind u.a. Urlaubs- u. Ferienzeiten zu berücksichtigen.

Begründung zur Änderung:

Wir begrüßen eine Regelung um Sicherheit zur Beteiligung bei der Konsultation zu erreichen. Wir halten 3 Wochen für deutlich und sehen mindestens 1 Monat, oder besser noch 6 Wochen, als geeignete Frist, da damit auch jegliche Urlaubs- und Ferienzeiten außer Acht gelassen werden können.

Zudem würden wir für zwei feste Zeitpunkte (wie den 01.04. und 01.10. jeden Jahres) für die Produktivsetzung vorschlagen, so dass die Marktteilnehmer sich auf feste Zeiträume für Veröffentlichung der Konsultation und Produktivsetzung einstellen können. Abhängig von fehlenden Änderungen können dann im Vorfeld von z.B. 2 Monaten dann auch Termine verworfen werden.

4.6 Veröffentlichung einer neuen Version, Übergangsfrist

Eine neue Version der technischen Dokumentation und der Zeitpunkt der Anwendbarkeit dieser Version sind auf www.ebutilities.at zu veröffentlichen. Die Marktpartner sowie E-Control sind hierüber auf geeignete Weise, beispielsweise per E-Mail, aber mindestens durch Veröffentlichung zu informieren.

Unwesentliche Änderungen der technischen Dokumentationen iSd Punktes 4.4.1 sind 6 Wochen ab Veröffentlichung anwendbar. Sonstige Änderungen iSd Punktes 4.4.2 sind mit einer Übergangsfrist von mindestens 23 Monaten zu versehen. Die Übergangsfrist bei wesentlichen Änderungen der technischen Dokumentationen iSd Punktes 4.4.3 muss angemessen sein und beträgt ab Veröffentlichung der neuen Version und Anwendbarkeit dieser Version mindestens 4-6 Monate.

Begründung zur Änderung:

Wir begrüßen sehr, dass eine Definition des Umsetzungszeitraumes für die einzelnen Gruppen von 4.4.1 bis 4.4.3 vorgenommen wird.

Wir würden jedoch gerne etwas verlängerte Fristen bevorzugen, so dass für Implementierung und Test ausreichend Zeit zur Verfügung steht.

E WIE EINFACH GmbH • Salierring 47-53 • 50677 Köln

Energie-Control Austria
Rudolfsplatz 13a
1010 Wien
Österreich

E WIE EINFACH GmbH
Leiter Kunden- und
Prozessmanagement
Salierring 47-53
50677 Köln

Stefan Kenkmann
T 0221-17737-305
stefan.kenkmann@e-wie-
einfach.de

Köln, 09.12.2016

Stellungnahme zum Konsultationsentwurf „Sonstige Marktregeln Strom und Gas Kapitel 5“ vom 21.11.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezugnehmend auf Ihre Veröffentlichung vom 21.11.2016 nehmen wir gerne das Angebot an und nehmen Stellung zum Konsultationsentwurf „Sonstige Marktregeln Strom und Gas Kapitel 5“.

In der beigefügten Anlage entnehmen Sie bitte die konkreten Änderungen mit Begründung.

Für Fragen und Erläuterungen stehen wir Ihnen – auch gerne in einem persönlichen Gespräch – zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Georg Schröder

Alexander Pisters

Anlage

E WIE EINFACH GmbH
Salierring 47-53
50677 Köln
Geschäftsführung:
Oliver Bolay
Sitz Köln
Amtsgericht Köln
HRB 60877